

Pressemitteilung

14.05.2024

Exportpreis Bayern – Landkreis ruft zur Teilnahme auf

Der „Exportpreis Bayern“ wird in diesem Jahr bereits zum 17. Mal verliehen und im November von Staatsminister Hubert Aiwanger im Rahmen eines Abendempfangs in München persönlich an die Preisträger überreicht. Der Exportpreis Bayern richtet sich an kleine Unternehmen, die im Ausland unter den erschwerten Rahmenbedingungen der derzeitigen geopolitischen Veränderungen neue Märkte erschließen und sich den Herausforderungen des Exportmarktes stellen. Damit sollen weitere kleinere Unternehmen ermutigt werden, selbst das internationale Geschäft zu wagen.

Der Bayerische Exportpreis wird vom Bayerischen Wirtschaftsministerium gemeinsam mit dem Bayerischen Industrie- und Handelskammertag (BIHK), der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern und Bayern International in den fünf Kategorien **Industrie, Handwerk, Dienstleistung, Handel und Genussland** verliehen. Bewerben können sich Betriebe **mit maximal 100 Vollzeitbeschäftigten**, die neue Märkte bereits erfolgreich und vielversprechend in Angriff genommen haben.

Der Landkreis Mühldorf a. Inn hofft auch auf Bewerbungen der regionalen Unternehmen: "Wir haben im Landkreis hervorragende kleinere Unternehmen, die international Leistungen anbieten und exportieren. Das Ausfüllen des Bewerbungsbogens ist nicht kompliziert und nimmt nicht viel Zeit in Anspruch. Ich kann daher nur auffordern, sich zu bewerben und mitzumachen", so Thomas Perzl, Wirtschaftsförderer des Landkreises Mühldorf a. Inn.

Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli 2024. Nähere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen für den Exportpreis sind zu finden unter www.exportpreis-bayern.de.

Schon die Teilnahme zahlt sich auf alle Fälle aus: Jeder Bewerber erhält eine Einladung zur "IHK Trade & Connect 2024" und damit die Gelegenheit, eine kostenlose Exportberatung in Anspruch zu nehmen.

Was kann man gewinnen? Jeder Preisträger erhält einen ca. 2-minütigen Kurzfilm über sein Unternehmen und seine Erfolgsgeschichte, der auf der Preisverleihung gezeigt und dem Unternehmen anschließend für Werbezwecke in deutscher und englischer Version überlassen wird. Als Preis wird zudem eine individuell gefertigte Exportpreis-Trophäe eines bayerischen Kunsthandwerkers und eine Urkunde überreicht, sowie ein digitales Gewinnersiegel in exklusiver Ausführung zur eigenen Nutzung zur Verfügung gestellt.

"Fühlen Sie sich angesprochen und machen Sie mit", so Landrat Max Heimerl. "Wir sind stolz auf unsere innovativen Unternehmen und würden uns über Bewerbungen und Preisträger aus unserem Landkreis natürlich sehr freuen."

